



Die Funktionäre und Laudatoren der diesjährigen Sportlerehrung.

– Fotos: Luderer-Ostner



Sportmedaille Gold an den Stock-Car-Club, Billardclub, SV Wacker Burghausen und Feuerschützen.

Sportliche Aushängeschilder

Sportlerehrung der Stadt Landau – 90 Mal Bronze, Silber und Gold – Sportler/Mannschaft des Jahres – Neun Funktionäre

Von Andrea Luderer-Ostner

Landau. Zur Sportlerehrung in die Stadthalle lud am Freitagabend die Stadt ein. An 27 Sportler ging die Sportmedaille in Bronze für einen ersten Platz bei den Niederbayerischen Meisterschaften. 21 Sportler erhielten die Sportmedaille in Silber für den ersten bis dritten Platz bei einer Bayerischen Meisterschaft. Die Sportmedaille in Gold ging an 42 Sportler für einen 1. bis 6. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft. Sportler des Jahres wurde Edith Lubitz von der FSG Landau, Sportler des Jahres Josef Buchmeier vom Stock-Car-Club Dingolfing-Landau und die Mannschaft des Jahres sind die Geräteturner des SSC Landau. Neun Funktionäre bzw. Vereins-sportler wurden zudem geehrt.

Bürgermeister Matthias Kohlmayer begrüßte in der Stadthalle. „Es feiern an einem herausragenden Abend Ehrgeiz, Teamgeist, Durchhaltevermögen und Talente. Sie sind ein Aushängeschild unserer Heimat.“

Die Vereinspräsentation übernahm der Tischtennisclub Landau, der 1957 gegründet wurde. Dem Verein gehören 124 Mitglieder, davon 76 Aktive, an. Vorsitzender Günter Hoch berichtete über die sportlichen Erfolge. Manuel Völke und Tobias Kiermeier zeigten die „schnellste Ballsportart der Welt“ eindrucksvoll. Daraufhin lieferten sich die Bürgermeister Matthias Kohlmayer und Thomas Lorenz ein kleines Match.

FUNKTIONÄRE

Natalia Günes (TV): Mit außergewöhnlichem Engagement, großer Verlässlichkeit und viel Herzblut bringt sich Natalia Günes im Vereinsleben ein. Sie ist seit 2014 aktiv, begann mit Hip Hop, übernahm 2019 die Ü18-Tanzgruppe und engagiert sich seit 2022 als Mitglied der Vorstandschaft. Sie schafft es, durch ihre mitreißende Art, junge Menschen mitzunehmen, sie zu motivieren und ihnen einen Raum zu geben, in dem sie sich entfalten können – sportlich, kreativ und persönlich.

Sabine Limbrunner (SSC): Sie ist seit 20 Jahren dem SSC Landau treu. Zunächst als Mutter, die ihre Kinder zum Schwimmkurs brachte, und im Laufe der Zeit als Funktionärin, Fahrer, Kuchenbäckerin, Helferin bei allen Gelegenheiten und Kampfrichter-Verpflegung.



Sportler des Jahres: Josef Buchmeier von den „Mustangs“.

Zuverlässig, fleißig und treu ist sie als Kampfrichterin und Auswerterin, Übungsleiterin, Kassenprüferin und eine wertvolle Unterstützerin des gesamten Vereins. **Luisa Niess (TTC):** 2019 kam Luisa Niess mit ihrer Tochter zum Tischtennisclub und entdeckte dabei ihren eigenen Sportsgeist. Schnell war sie in Punktspielen, dann Mannschaftsführerin und ist seit 2020 die Frauenbeauftragte des Vereins. Zudem gehören die Organisation für die Arbeitseinsätze bei Heimturnieren zu ihrem Ehrenamt. Kürzlich erwarb sie die C-Lizenz im Tischtennis.

Ludwig Plank (Waldschützen am Schwarzen Kreuz): „Adi“, wie er genannt wird, ist Kassier und zweiter Schützenmeister und gehört seit 1. Juli 2016 dem Verein an. Als fleißig, zuverlässig und hilfsbereit wird er beschrieben, ist Organisator bei Turnieren und Ausflügen und mit Schützenmeister Anton Hölzl das Herzstück des Vereins.

Lorenz Pritzl (Sportkegelclub): Am 1. Mai 1983 trat er den Sportkeglern bei – und spielte von da an mit kleinen Unterbrechungen in der ersten Mannschaft. Pritzl ist nicht nur ein wertvolles Vereinsmitglied, sondern seit 2018 auch Kassier. Er steht auch heute noch der ersten Mannschaft als Stammspieler zur Verfügung. Er ist nicht nur Spieler, sondern auch Leistungsträger der „Ersten“ mit außergewöhnlichem sportlichem Ehrgeiz, gepaart mit Engagement, Treue und Herzblut.

Murad Sen (Boxclub): Als leise im Hintergrund ohne große Bühne wurde Murad Sen in seiner Laudatio beschrieben. Der gebürtige Allgäuer und ehemals schwäbischer Schwergewichtmeister bringt sich seit vielen Jahren drei- bis



Mannschaft des Jahres: Die Geräteturner des SSC Landau.

viermal in der Woche als lizenzierte Boxtrainer ein. Dabei geht es nicht nur um Technik und Siege – sondern um Werte. Es geht um Disziplin, Leidenschaft, Respekt, Fairness und Durchhaltevermögen. Nicht nur im olympischen Boxen ist er zuhause, sondern er erwarb 2025 die Profi-Boxtrainerlizenz und jetzt die Kampfrichterslizenz im Profibereich. Auch als Bodyguard war er im Einsatz.

Walter Steinbeißer (Feuerschützen): Er ist seit 2012 Vereinsmitglied und kam über seinen Sohn Max zum Bogenschießen. Der Geehrte nimmt an Wettkämpfen und Meisterschaften teil, ist Stammschütze in der Bezirksliga und Vereinsübungsleiter. Unter seiner Organisation finden die eigenen Bogenturniere statt. Seit 2019 ist er Mitglied im Gesellschaftsausschuss und erhielt das Verdienstabzeichen Bronze.

Marcel Szabo (Jugendleiter HSV): Vor Jahren schlossen sich zehn neue Spieler dem HSV in den beiden Seniorenmannschaften an – einer davon war Marcel Szabo. Sein Wissen, sein Bekanntheitsgrad und seine Fähigkeit neue Spieler mit ins Boot zu holen, waren ein Glücksfall für den Verein. Er bestritt insgesamt 128 Spiele mit 52 Toren für den HSV und ist seit vielen Jahren für die Jugendabteilung im Einsatz. Jugendturniere und Hallenturniere gehören zum Aushängeschild des Vereins auf Verdienst von Marcel Szabo.

Stefan Wieser (FSV): Er ist Seniorenspieler der zweiten Mannschaft. „Steve“ begann seine Fußballkarriere 1999 bei den F-Junioren. Er durchlief sämtliche Jugendmannschaften, zeichnete sich stets durch Einsatzbereitschaft und Leidenschaft aus. Er wurde 2011 vereinsintern als „Ju-

nioren-Fußballer des Jahres“ ausgezeichnet. Am 27. August 2011 absolvierte Stefan sein erstes Spiel für die Senioren in der zweiten Mannschaft. Bis Juli 2024 stand er 250 Mal für die Senioren auf dem Platz – wofür er die FSV-Ehrennadel in Silber erhielt. 288 Einsätze sind es inzwischen. Zwischen 2012/13 und 2021/22 war er an vier Meisterschaften beteiligt.

SPORTLER

Edith Lubitz (Feuerschützen): Mit „Ruhe, Konzentration und den Fokus auf den Augenblick“ wurde die Sportlerin des Jahres beschrieben. Edith begann bereits im jugendlichen Alter in ihrer südafrikanischen Heimat mit dem Schießsport. Schnell konnte sie mit ihrer herausragenden Leistung überzeugen und wurde zweimal Weltmeisterin beim IPSC-Schießen. 1988 bestritt sie die ersten Wettkampffahre für Dynamo Fürth. Eine Bestmarke setzte Edith 1991 bei der ersten deutschen Meisterschaft nach der Wiedervereinigung. Hier konnte sie gleich zweimal den ersten Platz für sich entscheiden. Von 1992 an bestritt Edith mit Ehemann Friedrich den Schießsport für die FSG Landau. Insgesamt gewann Edith acht Mal bei der Deutschen und 23 Mal bei der Bayerischen Meisterschaft. Zudem kamen etliche Siege bei diversen anderen Wettkämpfen hinzu. Fast 20 Jahre lang trainierte sie die Jugend im Schützengau.

Josef Buchmeier (Stock-Car-Club „The Mustangs“): Er ist einer, der Geschichte schrieb und schreibt. Idealismus, Ideenreichtum, Engagement, die Arbeit als jahrzehntelanger Vereinsvorstand gehören dazu wie ein hohes



Sportlerin des Jahres: Edith Lubitz von den Feuerschützen.

Maß an technischem Verständnis und fahrerischem Können. Er sei eine „Persönlichkeit im Stock-Car-Sport“. Vor genau 40 Jahren war es seine Vision, seine Leidenschaft und sein Mut, die zur Gründung der Superklasse Eigenbau geführt haben. Seine sportliche Bilanz spricht für sich: 39 Platzierungen, unzählige Rennen, zahllose Stunden in der Werkstatt, auf der Rennbahn und im Fahrerlager. Doch seine Verdienste gehen weit über das Lenkrad hinaus. Er war und ist Rennbahnbauer in Schlupfing, Veranstalter, Vorstand und Motor des Vereins. Er hat Maßstäbe gesetzt, an denen sich Generationen von Fahrern orientieren konnten – und immer noch orientieren.

MANNSCHAFT

Gaumannschaftsmeister Geräteturner SSC: Die Wettkampfgruppe „4F“ gilt als frisch, fromm, fröhlich, frei. Seit 2020 gibt es diese Gruppe. Im Alter von acht bis 14 Jahren trainieren die Jungs an den olympischen Geräten des männlichen Geräteturnens. Mit Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck zeigen sie in der Gauliga und in der Bezirksliga ihr Können. Mehrfach sind sie Gaumeister mit starken Platzierungen. Doch das Besondere der Mannschaft lässt sich nicht in Tabellen und Urkunden messen, es sind die Freude am Training, das gemeinsame Lachen und gegenseitige Anfeuern. Bewegung und Gemeinschaft stehen im Vordergrund. Dahinter stehen engagierte Trainer und Eltern.

MEDAILLE BRONZE

Boxclub: Jan Miehling, Schach-

klub: Mustafa Can Uygun. Sportkegelclub: Julia Kantsperger. Waldschützen am Schwarzen Kreuz: Silvia Preißer, Lucas Hirt-hammer, Luca Renner, Stephan Westerholz. Feuerschützen: Ida Tröster, Markus Stockner, Marco Weikelstorfer, Rupert Wallinger, Doritz Atzesdorfer. Schwimm-Sport-Club: Leopold Wisthuba, Emmanuel Siegl, Lukas Berger, Jannik Zellner, Jordan Gold-scheck, Karina Schuder, Amandus Nitz, Jannik Seggelmann, Max Hochwimmer, Leonhard Weber, Oskar Moesle, Finn Arlik, Sandro Riccardo Salva, Kimberly Melissa Salva, Tiffany Vanessa Salva.

MEDAILLE SILBER

Sportkegelclub: Sophia Hofmann. Waldschützen am Schwarzen Kreuz: Anton Hölzl. Stock-Car-Club Dingolfing-Landau: Klaus Buchmeier, Klaus Leserer, Stefan Maierbeck, Christopher Berger. Feuerschützen: Klaus Schätz, Monika Wimmer, Bernhard Labermeier. Schwimm-Sport-Club: Nina Damböck, Georg Malerwein, Eva Able, Alina Schorn, Lucy Germeier, Katharina Sonenberg, Lilly Posch, Lea Sagmeister, Sina Schmalzbauer, Luisa Wimmer, Verena Roith, Victoria Roith

MEDAILLE GOLD

Billardclub: Christian Bichler. Stock-Car-Club Dingolfing-Landau: Marcel Leserer, Robert Schlagbauer, Philipp Schlagbauer, Michael Huber, Mick Huber, Josef Buchmeier. SV Wacker Burghausen/Serwus Burghausen: Marie-Therese Bartl. Feuerschützen: Hans-Jürgen Bauer-Neumaier, Edith Lubitz, Jürgen Czadek, Andreas Beyer, Bianka Stockner, Daniela Wetzl. Schwimm-Sport-Club: Selina Dahlke, Anna Eberl, Corinna Hartock, Sarah Hofmann, Vanessa Mac Ilvaine, Leni Schmalzbauer, Vanessa Sonnenberger, Sina Simler, Romy Schreiner, Johanna Loibl, Vroni Steinbeißer, Anna Troffer, Elena Bauer, Hanna Radspieler, Anna-Lena Elsberger, Lena Facchini, Johanna Krieger, Amelie Landes, Paula Loibl, Viktoria Mac Ilvaine, Lena Maidl, Sarah Semler, Wanesa Zielinska, Sophia Stamp, Marlene Steinbeißer, Hanna Wallner, Greta Kerscher, Jessica Kolb.



Sportmedaille Silber an den Schwimm-Sport-Club.



Sportmedaille Silber an Sportkegelclub, Waldschützen, Stock-Car-Club und Feuerschützen.



Die Sportmedaille Bronze für Sportkegler, Schachclub, Boxen, Feuerschützen und Waldschützen.



Sportmedaille Gold an den Schwimm-Sport-Club.



Die Sportmedaille Bronze an den Schwimm-Sport-Club.



Weitere Sportmedaillen in Gold an den Schwimm-Sport-Club.